

GASLATERNEN-ABRISS: SENAT SCHAFFT FAKTEN



DER KAMPF UM DIE Berliner Gaslaternen geht in eine neue Runde. Seit der Senat im vorigen Jahr allen Protesten und Einwänden zum Trotz damit begonnen hat, die historischen Straßenleuchten mit dem schönen gelben Licht durch moderne energiesparende LED-Lampen zu ersetzen (*Cicero*, Juni/2012), machen engagierte Bürger – unterstützt von Schauspielern, Malern, Kunstprofessoren und Denkmalschützern – auf zwei Internetportalen www.denk-mal-an-berlin.de und www.gaslicht-kultur.de – gegen den Abriss mobil. Ein Gutachter hat ihnen bereits bescheinigt, dass die alten Laternen – einzeln und als Ensemble – ein einzigartiges Kulturdenkmal darstellen. Jetzt wollen sie, mithilfe eines zweiten Gutachters, die Unesco davon überzeugen, dass die Berliner Gaslaternen zum Weltkulturerbe gehören und deshalb geschützt werden müssen. Aber während sie Protestbriefe verfassen, schafft der Senat Fakten. Gut möglich also, dass die Laternen verschwunden sind, bevor sie Weltkulturerbe werden konnten. *hp* ♦